

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Taxi.de Abrechnung (Stand Juli 2021)

Für die dem Leistungserbringer (im Nachfolgenden LE genannt) von Taxi.de (im nachfolgenden Taxi.de genannt) zur Verfügung gestellte Abrechnungsssoftware gelten folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen:

1.) Vertragsschluss und Leistungen

- a) Indem der LE die gewünschten Leistungen über die Plattform zusammenstellt und seine Bestellung versendet, gibt er ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrags mit den gewünschten Leistungen gegenüber Taxi.de ab. Der Vertrag kommt erst mit Zugang der Auftragsbestätigung beim LE, spätestens mit Bereitstellung der bestellten Leistung durch Taxi.de zu Stande.
- b) Indem der LE die Anmeldung im Loginbereich der Vermittlungslösung von taxi.de mit dem Button „versenden“ und der gleichzeitigen Kenntnisnahme der AGB annimmt, entsteht ein Vertragsverhältnis über den im Leistungskatalog benannten Umfang.
- c) Für die Verarbeitung und den Versand der Transportscheine über die taxi.de Abrechnungslösung wird dem LE zum jeweiligen Monatsende 1% des Brutto-Abrechnungsvolumens in Rechnung gestellt.
- d) Vororteinsätze werden, soweit nicht anders vereinbart, mit 90 Euro Netto pro angefangene Stunde in Rechnung plus An- und Ab-fahrt gestellt.
- e) Eine Telefonschulung über zwei Stunden wird dem LE mit 150 Euro in Rechnung gestellt und ist verpflichtend.
- f) Versendete Pakete werden mit mindestens 10,00 Euro Netto in Rechnung gestellt.
- g) Die Rechnungsstellung erfolgt ausschliesslich per e-Mail.
- h) Das Zahlungsziel ist soweit nicht anders vereinbart 7 Tage.
- i) Die Mahngebühr für jede nicht entrichtete Rechnung beträgt 15 Euro.
- j) Anfallende Bankkosten (Rücklastschriften etc.) werden mit mindestens 15 Euro in Rechnung gestellt.
- k) Sollte nach einer erfolgten Telefonschulung über einen Zeitraum von 6 Monaten nicht mehr als 5.000 Euro Bruttoabrechnungsvolumen vom LE über die taxi.de Abrechnungslösung verarbeitet worden sein, behalten wir uns vor den Aufwand für die Hinterlegung der jeweils geltenden Verträge der LE mit den Krankenkassen zu Beginn des Vertragsschlusses mit 90 Euro je angefangener Stunde in Rechnung zu stellen.
- l) Kündigungen müssen in Schriftform eingereicht werden.

2.) Leistungsumfang für Service und Support

- a) Der Leistungsumfang sowie der Service erstrecken sich ausschließlich auf den Bereich der bereitgestellten Softwarelösung, nicht aber auf die vom Vertragsnehmer genutzte Hardware, Leitungen, genutzte Mobilfunknetze, Rechner, Telefonanlagen oder andere extern genutzter Infrastruktur.

- b) Der Leistungsumfang ist vom Vertragsnehmer vor dem Vertragsabschluss im Rahmen einer Onlinedemonstration einsehbar.
- c) Service und Support sind, soweit vertraglich nicht anders vereinbart, während der Geschäfts- und Öffnungszeiten inbegriffen.
- d) Service und Support werden in der Regel telefonisch geleistet, mindestens aber per e-Mail. E-Mails werden hierbei innerhalb von 3 Werktagen beantwortet.
- e) Nebenabreden bedürfen grundsätzlich der Schriftform.
- f) Taxi.de stellt die vertragsgegenständlichen Leistungen mit einer Verfügbarkeit von 99 % im Jahresmittel bereit. Ausfälle der vertragsgegenständlichen Leistungen aufgrund von Wartungsarbeiten von monatlich bis zu 12 Stunden durch Wartung und/oder Software-Updates werden nicht auf die Verfügbarkeit angerechnet. Über erforderliche Wartungsarbeiten die länger als 2 Stunden dauern und dadurch bedingte Ausfälle der vertragsgegenständlichen Leistungen wird den LE soweit möglich rechtzeitig mindestens drei Tage vor Beginn der jeweiligen Arbeiten durch eine Benachrichtigung im Kundenkonto informieren. Für Internet- oder netzbedingte Ausfallzeiten und insbesondere für Ausfallzeiten, in denen die vertragsgegenständlichen Leistungen aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von Taxi.de liegen, wie z.B. höherer Gewalt, Verschulden Dritter etc., über das Internet nicht zu erreichen sind, ist Taxi.de nicht verantwortlich. Sind die vertragsgegenständlichen Leistungen aufgrund der Einbindung von Angeboten von Drittanbieter durch den LE nicht verfügbar, so ist Taxi.de dafür ebenfalls nicht verantwortlich.
- g) Schwerwiegende Ereignisse, wie insbesondere höhere Gewalt, Arbeitskämpfe, Pandemien, Unruhen, kriegerische oder terroristische Auseinandersetzungen, die unvorhersehbare Folgen für die Verfügbarkeit und Leistungsdurchführung nach sich ziehen, befreien Taxi.de für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von den Leistungspflichten, selbst wenn Taxi.de sich in Verzug befinden sollte. Eine automatische Vertragsauflösung ist damit nicht verbunden. Taxi.de ist verpflichtet, den LE von einem solchen Hindernis zu benachrichtigen.

3.) Datensicherheit und Datenschutz

- a) Wir legen größten Wert auf den Schutz personenbezogener Daten. Aus diesem Grund haben wir uns zur Einhaltung der Datenschutzgesetze verpflichtet, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Lesen Sie dazu bitte die nachfolgenden Informationen.
- b) Die Verantwortung gegenüber Dritten für die Einhaltung der jeweiligen datenschutzrechtlichen Vorgaben, insbesondere die Einhaltung datenschutzrechtlicher Informationspflichten und Einwilligungstatbestände von sowie gegenüber Versicherten und Betroffenen, im Zusammenhang mit der Abrechnung gegenüber Kostenträgern, die der LE mit Hilfe der vertragsgegenständlichen Leistungen durchführt hat, obliegt dem LE. Im Übrigen werden bei der Datenerfassung die gesetzlichen Datenschutzregelungen eingehalten. Das bedeutet, dass soweit nichts anderes mit dem Vertragsnehmer vereinbart ist, alle persönlichen Daten in der Regel 60 Tage nach der Beförderung gelöscht werden. Falls der LE im Rahmen der Nutzung der vertragsgegenständlichen Leistungen personenbezogene Daten verarbeitet, muss er mit Taxi.de

einen AVV abschließen. Der Anbieter stellt dem LE einen entsprechenden AVV bei Erstlogin in sein Kundenkonto zur Verfügung. Der LE wird den AVV mit Taxi.de elektronisch abschließen. Soweit Informationen zu statistischen Zwecken erfasst und weitergegeben werden, enthalten diese keine persönlichen Daten.

c) Der LE ist allein dafür verantwortlich, die mittels der Plattform erfassten und gespeicherten Informationen sowie Inhalte, die zu Zwecken der Beweissicherung, Buchführung oder zu anderen Zwecken benötigt, auf einem von der Taxi.de Abrechnungsplattform unabhängigen Speichermedium zu archivieren. Auch wenn die vertragsgegenständlichen Leistungen die Speicherung von Daten beinhalten, wird der LE diese in anwendungsadäquaten Intervallen, in geeigneter Form eigenverantwortlich sichern, damit diese mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.

4.) Haftungsbeschränkung

a) Die Inhalte von durch Taxi.de erstellte Software wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Der Anbieter übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte.

b) Die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr.

c) Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Für etwaige Fehler bei der Datenerfassung oder Datenübertragung kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

d) Ebenfalls kann keine Haftung für den Fall übernommen werden, dass die Vermittlung fehlschlägt. Davon unberührt bleibt die Haftung wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

e) Ebenfalls unberührt bleiben Schadensersatzansprüche gegenüber dem Personenbeförderungsunternehmen.

f) Es gilt deutsches Recht. Erfüllungsort ist Hamburg. Gegenüber Kaufleuten oder Person, die keinen allgemein deutschen Gerichtsstand haben, wird als Gerichtsstand der Sitz der Taxi.de vereinbart.

g) Die Nutzung von Durch Taxi.de erstellte Software ist nur zur firmeninternen, zweckgebundenen Nutzung gestattet. Automatisierte Abfragen sind nicht gestattet.

h) Wir weisen ebenso daraufhin, dass unser Datenmaterial urheberrechtlich geschützt ist und deshalb das Auslesen, Kopieren und Vervielfältigen untersagt ist.

i) Auf dieser Website enthaltene Verknüpfungen mit Websites (Links) anderer Unternehmen (Drittanbieter) werden lediglich im Interesse des Benutzers bereitgestellt. Wenn Sie auf solch eine Verknüpfung klicken, verlassen Sie die Website.

j) Auf die Inhalte der Websites und der technischen Infrastruktur von Drittanbietern haben wir keinen Einfluss. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei bekannt werden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

k) Der Zugriff auf die Website eines Drittanbieters über eine Verknüpfung auf dieser Website erfolgt auf alleinige Verantwortung des Benutzers.

5) Salvatorische Klausel

a) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der Bestimmungen im Übrigen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die jeweils einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen. Die gilt entsprechend für etwaige Regelungslücken dieser AGB.

Stand Juli 2021